

Es ist vorzüglich und
wohlbekömmlich.

Trinkt Feldschlößchen-Lagerbier!

Kollegialität. Versammlungen jeden 2. u. 4. Donnerstag im Monat abends 1/2 9 Uhr im Hotel „Reichspost“, Annenstr. Briefadresse: Ernst Fänzler, Technischer Betriebssekretär, 1. Vorsitzender, Nordstr. 30, II.

Dresdner Bauhütte (Zweigverein des deutschen Technikerverbandes), Vereinigung junger Baumeister, Architekten und Bautechniker. Zweck des Vereins: Bauwissenschaftliche Fortbildung und Pflege der Geselligkeit. Vors.: Carl Bernhardt, Baumeister, Annenstr. 49, III. Vereinslokal: Restaurant „Stadt Pilsen“, Weiße Gasse 3, I. Versammlungen: Mittwoch abends 1/2 9 Uhr.

Dresdner Architektenverein, bezweckt den Austausch von Ideen und Erfahrungen auf dem Gebiete des Bauwesens. 1. Vors.: Archt. Carl Kraft, Strl. Palaisstr. 6; 2. Vors.: Archt. Richard Schleinitz, Johann Georgen-Allee 13. Vereinslokal: Schöfferg. 4, II. Versammlung Dienstag abends.

Dresdner Bezirksverein deutscher Ingenieure. Bezirksverein des Vereins deutscher Ingenieure, Berlin. Begründet 1856. Organ des Vereins „Zeitschrift des Vereins Deutscher Ingenieure“. Vorstand: Prof. Buhle, Ludwig Richter-Str. 2, I, 1. Vors.; Direktor D. Koritzky, 2. Vors.; Ingen. Otto Barnewitz, Falkenstr. 22, Schriftf.; Ingen. E. Buschkiel, Schandauer Str. 22, Kassierer; Prof. Ernst Lewicki, Zivilingen. D. Hildebrandt, Direktor B. Masing. Der Verein hält seine Sitzungen jeden zweiten Donnerstag im Monat im Hotel „Drei Raben“ ab, mit Ausnahme Juli, August und September.

Dresdner Gesellschaft für neuere Philologie. (Begründet am 9. Januar 1878.) Die Gesellschaft bezweckt die Förderung ihrer Mitglieder in der neuphilologischen Wissenschaft und in der Praxis des neupracheinlichen Unterrichts. Sie besteht aus Gelehrten, Lehrern und Lehrerinnen der neueren Sprachen an höheren Schulen und zählt gegenwärtig 5 Ehren- und gegen 75 ordentliche und außerordentliche Mitglieder. In der Regel monatlich eine Sitzung, mit Ausnahme der Monate Juni, Juli und August. Gegenwärtiger Vorstand: Oberlehrer Dr. K. Meier, 1. Vors.; Oberlehrer Dr. Besser, 2. Vors.; Oberlehrer Dr. Philipp, Kassierwart; Hr. Dr. Gruber, 1. Schriftf.; Hr. Dr. Ehrlich, 2. Schriftf.

Dresdner Gesellschaft zur Förderung der Amateurphotographie. Eingetragener Verein. Begründet 1897. Bezweckt durch belehrende Vorträge und Experimentalführungen, durch Veranstaltung von Ausstellungen und Preisausreibungen, sowie durch gemeinsame Studienausflüge die wissenschaftlichen und künstlerischen Ziele der Amateurphotographie zu fördern und den Mitgliedern die Ausübung der Photographie zu erleichtern. Besondere Einrichtungen: Vergrößerungsapparate, Journalesezkirke, Fachbibliothek. Die Sitzungen finden vierzehntägig (Montags) in den Gesellschaftsräumen: Moritzstr. 16, I. (Löwenbräu) statt. Während der Wintermonate wird ein Kursus der praktischen Photographie für Anfänger abgehalten, der für Mitglieder honorarfrei ist. 1. Vorsitzender: Rentier E. Frohne, Ludwig Richter-Str. 35, I.; 2. Vorsitzender: Redakteur H. Schnauß, Weisdorf, Post Lausa; Kassierer: Rentier M. Herrmann, Schnorrstr. 78. Gesellschaftsorgane: „Apollo“, „Phot. Mitteilungen“ und „Photogr. Rundschau“.

Dresdner Goethebund. Gegr. 1900. Wirkt für Verbreitung ästhetischer Bildung. Vors.: Freiherr v. Mansberg, Moltkepl. 9, III.; Schriftf.: Prof. Dr. Paul Schumann, Blawitz, Wachwitzer Str. 3; Schatzmeister: Dr. Alfred Stössel, Moltkepl. 9, I. (C. Sütlichaustraße 21, Elektra).

Dresdner Kunstgenossenschaft (juristische Person). Vereinslokal: Schöffergasse 4, II. Zweck der Dresdner Kunstgenossenschaft ist die Förderung der geistigen und materiellen Interessen ihrer Mitglieder, sowie des geselligen Verkehrs unter sich und mit Kunstfreunden. Vorsitzender: Architekt Curt Späte, Johann Georgen-Allee 33, II.; Stellvertreter: Maler Max Bietschmann, Niederponritz, Rockauer Str.

Dresdner Kunstgewerbeverein, Antonenplatz 1. Vorsitzender: Architekt W. Löffow; Schriftführer: Prof. D. Seyffert.

Dresdner Lehrerverein. Dessen milde Stiftung „das Pestalozzistift“ i. Abschn. IV. 1. Vors.: Lehrer Gustav Schanze, Hertelstraße 31, II.; 2. Vors.: Direktor Dr. phil. Bernh. Richter, Kurze Str. 3, I.; 3. Vors.: Lehrer Paul Sättler, Bolierstr. 25; Kassierer: Lehrer Rudolf Preusker, Reichenbachstr. 21; Vorsitzender des Ausschusses für die Unterstützungskassen: Oberlehrer Hermann Renner, Bachstr. 9; Vorsitzender der ständigen Deputation für das Pestalozzistift: Direktor Theodor Jungmanns, Cranachstr. 9.

Dresdner Sanitätsoffiziergesellschaft. Vorstand: Generalarzt Dr. Selle; Schriftf.: Oberarzt Dr. Zähne. Lokal: Marienallee Rat.-Nr. 5 (Garnisonlazarett).

Entomologischer Verein „Fris“. Vorstand: Prof. Dr. Karl M. Selter, Franklinstraße 22, III.; Schriftf.: E. Schöpfer, Trb. Rändlerstr. 12, I. Vereinsversammlungen (auch für Nichtmitglieder) Mittwoch abends im „Zoologischen Garten“, Restaurant, Tiergartenstr.

Freie Vereinigung für philosophische Pädagogik (ständ. Nebenversammlung der Deutschen Lehrerversammlung). Gegr. 25. Mai 1893 in Leipzig. Zweck: Pflege der philosoph. Pädagogik resp. der Pädagogik als Wissenschaft überhaupt, dabei Berücksichtigung der Philosophie, namentlich der neueren. 1. Vorsitzender: Dr. phil. F. A. Steglich, Königsbrücker Str. 24.

Gesellschaft für Literatur und Kunst. 1. Vors.: Dr. phil. Otto Vertel, Strl. Tiergartenstr. 6; 2. Vors.: Rfm. Rudolf Kroesse, Schumannstr. 61, I.; 1. Schriftf.: Ratsfekl. Emil Schüller, Schulgutstr. 16, III.; Schatzmeister: Hofstief. Albert Liebert, Schnorrstr. 25, I.; Leiter der musikalischen Angelegenheiten: Kammermusikus Adolf Elsmann, Marschallstraße 31, III.; Leiter der geselligen Angelegenheiten: Rfm. Arthur Paul, Villiersstr. 17, III.; und Bankier Max Thom. Kahl, Baugner Straße 1, II. Alle 14 Tage Mittwochs ein Vortrag: „Drei Raben“. Jährlich 3 Kammermusikabende u. 4 Gesellschaftsabende: Kgl. Belvedere.

Gesellschaft für Natur- und Heilkunde. Über die Verhandlungen der Gesellschaft werden regelmäßige Jahresberichte veröffentlicht. Vors.: Hofrat Dr. Ganser; stellv. Vors.: Hofrat Dr. Haemel; 1. Schriftf.: Dr. Fritz Förster; 2. Schriftf.: Dr. Richard Graupner. Bibliothek: Zeughauspl. 3, pt.

Gesellschaft für psychische Forschung zu Dresden, (wissenschaftliche Vereinigung). Zweck: Vorträge, Vorlesungen, Besprechungen philosophischer Fragen, Untersuchungen auf dem Gebiete des Seelenlebens und des Occultismus. Versammlungen: Jeden Mittwoch, abends 8 Uhr, bis auf weiteres: Museum, Birnaische Str. Vors.: Dr. med. Freudenberg, Schweizer Str. 8; Schriftführerin: Frä. Clausch, Klostische, Mozartstr. 9.

Gesellschaft für sächsische Kirchengeschichte. Die Gesellschaft gibt in zwanglosen Hefen „Beiträge zur sächsischen Kirchengeschichte“ heraus. Die Mitglieder verpflichten sich zur Zahlung von 3 M für jedes einmal im Jahre erscheinende Heft. Vors.: Oberkonsistorialrat Superintendent D. Dibelius;

Schriftführer und Kassierer: Pfarrer Lic. theol. Flade, Großenhainer Str. 30.

Gynaekologische Gesellschaft zu Dresden. 1. Vors.: Geh. Med.-Nat. Prof. Dr. Leopold; 2. Vors.: Obermedizinalrat Prof. Dr. Schmorl; Schriftf.: Dr. Buschbed; Kassierer: Dr. Goldberg. Wissenschaftl. Vorträge und Demonstrationen jeden 3. Donnerstag im Monat, abends 6 Uhr, im Hörsale der Kgl. Frauenklinik.

Hans Holbein (Königl. Kunstgewerbeschule). Begründet 1876. Zweck: Künstlerisch anzuregen und gesellschaftlich zu arbeiten. Vorsitzender: Fritz Köhler, Ostbahnstr. 6, II.; stellv. Vors. u. Schriftf.: Georg Stier, Terrassenufer 15, III.; Kassierer: Hermann Richter, Lbt. Hainsberger Str. 1; Archivar: Wilhelm Harz, Falkenstr. 7, III. Vereinslokal: Brauerei „Feldschlößchen“. Vereinsabend: Sonnabends. Schriftsachen nach der Kgl. Kunstgewerbeschule, Antonenpl. 1, erbeten.

Ichthyologische Gesellschaft. Verein für Aquarien- und Terrarienkunde. Zusammenkünfte jeden Sonnabend abends 9 Uhr im Rest. „Johannesgarten“, Johannesstr. 7. Briefadresse: Georg Gerlach, Strs. Niederwaldstr. 37.

Der Impfwanggegnereverein. Vorsitzender: Dr. med. C. A. Berthelsen, Blawitz, Deutsche Kaiser-Allee 18, pt. Stellvertreter: Schriftsteller W. Kessel, Rietschelstraße 14. Geschäftsstelle Abrechtstr. 35, pt. (E. Zimmermann).

Internationaler Philatelistenverein. Vorsitzender: Oberstleutnant z. D. Dr. jur. P. Kloss, Dinglingerstr. 1, I. Vereinslokal: Restaurant im Städtischen Ausstellungspalast, Stübelallee 2a, I., Eing. Leimstr. Sitzungen am 1. u. 3. Sonnab. jed. Monats 1/2 9 Uhr abends.

„Fis“, Gesellschaft für Naturkunde. Sie veröffentlicht in Halbjahresheften ihre Sitzungsberichte und Abhandlungen. Versammlungsort: Königl. Techn. Hochschule, wo sich auch die Bibliothek befindet. 1. Vorsitzender: Geh. Hofrat Prof. Dr. G. Helm; 2. Vorsitzender: Prof. Hermann Engelhardt; Kassierer: Hofbuchdr. Georg Lehmann; Sekretär: Hofrat Prof. Dr. J. Deichmüller, Strs. Bergmannstr. 18, I.

Der Königl. Sächsische Altertumsverein. Sitz des Vereins: Dresden. Protektor: Se. Königl. Hoheit Prinz Johann Georg, Herzog zu Sachsen. Vorstand: 1. Vors.: General d. Inf. z. D. Dr. v. Raab; 2. Vors.: Geheimher Hofrat Dr. Erbstein; Schriftf.: Ober-Reg.-Rat Dr. Ermisch. Vorstand des Museums: Professor Dr. Berling. Schatzmeister: Kammerherr v. Winkler. Außerdem Geheimher Hofrat Prof. Dr. Gurlitt und Archivrat Dr. Lippert. Geschäftsstelle: Hauptstaatsarchiv im Albertinum. Das von dem Verein gegründete und unterhaltene Museum für Sächsische, besonders kirchliche Altertümer im Palais im Kgl. Großen Garten ist vom 1. Mai bis 31. Oktober vormittags von 9—12 und nachmittags von 3—6 Uhr (im Oktober bis zum Eintritt der Dunkelheit), Sonntag und Festtags 2—6 Uhr gegen ein Eintrittsgeld von 50 s, Mittwoch, Sonnabend, Sonntag und Festtags nachmittags unentgeltlich geöffnet. Vereinen, Instituten, Schulen etc. wird besondere Ermäßigung gewährt. Während der Wintermonate Führungen gegen ein Eintrittsgeld von 1 M für jede Person. Vorherige Anmeldung beim Museumsinspektor Gläsel, Kammerer Str. 22, IV.

Lehrerverein für Naturkunde, bezweckt Verbreitung naturwissenschaftlicher Kenntnisse, insbesondere Beteiligung an der Erforschung der natürlichen Verhältnisse des Vaterlands. Landesverein Sachsen. Vors.: Oberlehrer F. H. Döring, Werderstr. 25. Bezirksverein Dresden. Vors.: Lehrer D. Hartung, Strs. Löcherstr. 7, II.

J. Conr. NEU, Spezial-Reparatur-Anstalt für Zivil-, Uniform- und Damen-Garderobe, Breite Str. 14, ☎ 6350 = Königsbrücker Str. 64 = Bautzner Str. 46 = Bismarckplatz 16.